

Erörterungstermin zum Raumordnungsverfahren Ortsumgehung Elstorf



LANDKREIS STADE

Stärke · Vielfalt · Zukunft



**LANDKREIS
HARBURG**

Tagesordnung

Begrüßung

ROV im Gesamtkontext

Projektbeschreibung

Variantenvergleich und Vorzugsvariante

Überblick der TÖB-Einwendungen und Abwägungsvorschläge

- **Erklärung Abwägungsvorschläge**
- **Themenschwerpunkte (Straßenplanung und Verkehr, Umweltverträglichkeit)**

Begrüßung

Herr Dr. Stark, Landkreis Harburg



ROV im Gesamtkontext

Herr Dr. Stark, Landkreis Harburg



ROV im Gesamtkontext

- Frühzeitige Berücksichtigung raumordnerischer Vorgaben und Ziele inkl. Umweltverträglichkeit
- Prüfung von Alternativen
- Beteiligung von Behörden und Öffentlichkeit
- Beschleunigung von Planfeststellung

ROV im Gesamtkontext

Inhalt der Landesplanerischen Feststellung

- Berücksichtigung / Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen
- endgültige Festlegung einer Vorzugsvariante oder keine Raumverträglichkeit
- ggf. Maßgaben zur Durchführung des Vorhabens
- keine unmittelbare Rechtswirkung / kein Eingreifen in Rechte Dritter
- Wirkung nur für den Planungsträger oder nachgeordnete Behörden (z.B. Straßenbau)
- nach Bekanntmachung erneute öffentliche Auslegung des Ergebnisses für einen Monat in den betroffenen Gemeinden
- keine Klagemöglichkeit für Privatpersonen

Projektbeschreibung – Variantenvergleich und Vorzugsvariante

Frau Padberg, NLStBV

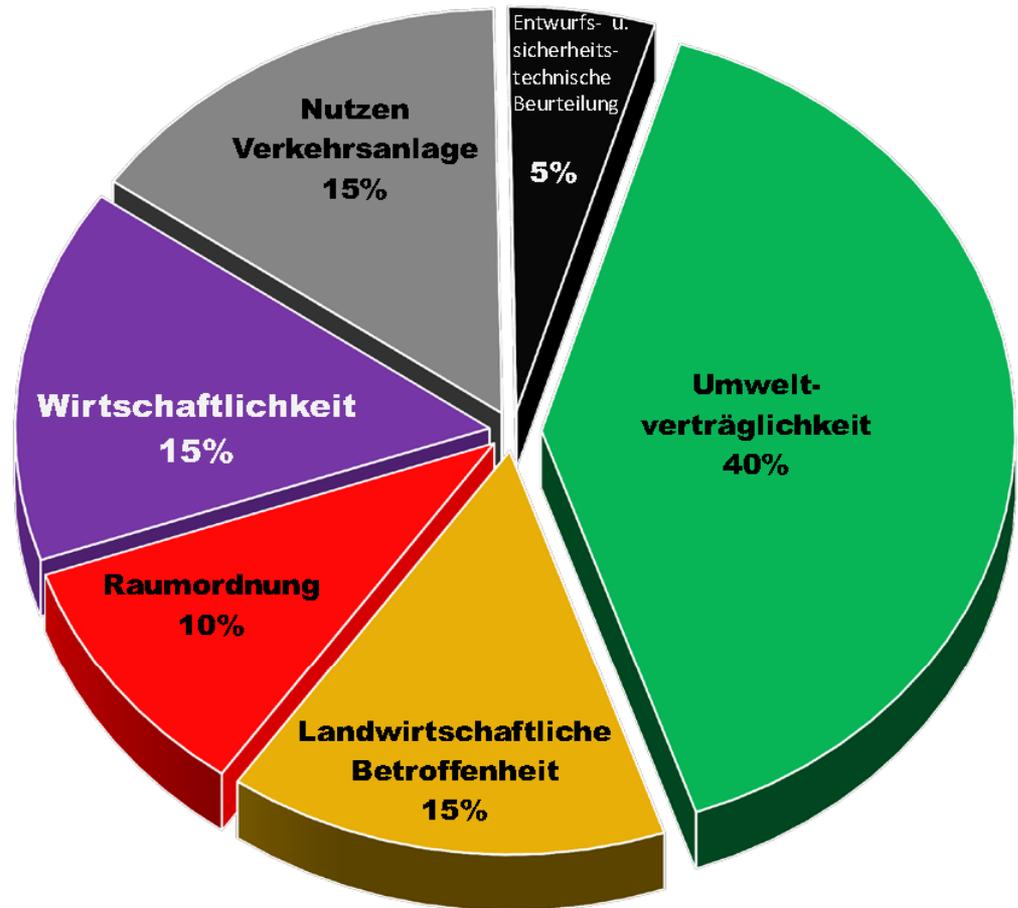


**Niedersächsische Landesbehörde
für Straßenbau und Verkehr**
Geschäftsbereich Lüneburg

Projektbeschreibung – Gesamtplanerischer Variantenvergleich

Gewichtung der Hauptkriterien:

- **Umweltverträglichkeit**
- Nutzen Verkehrsanlage
- **Landwirtschaft**
- **Wirtschaftlichkeit**
- **Raumordnung**
- **Entwurfs- und sicherheitstechnische Beurteilung**



Projektbeschreibung – Gesamtplanerischer Variantenvergleich

Vorzugsvariante

		V 1.1	V 1.2	V 1.3	V 1.4	V 2.1	V 3.1	V 4.1	V 5.1	V 6.1
Gewichtung Ziel	Ziele									
15%	Nutzen Verkehrsanlage	++	++	++	++	--	+	--	++	++
5%	Entwurfs- und sicherheits- technische Beurteilung	-	-	+	+	+	0	0	+	-
40%	Umweltverträglichkeit	++	++	++	++	--	+	--	++	+
15%	Landwirtschaft	--	0	++	--	+	-	--	0	++
10%	Raumordnung	0	++	++	++	+	--	--	+	++
15%	Wirtschaftlichkeit	+	++	++	++	--	--	--	++	++
Mathematisches Ergebnis der Bewertung		2,76	3,02	3,15	3,02	1,35	1,91	1,02	2,97	2,98
Gesamtbewertung		++	++	++	++	--	0	--	++	++

Variante 1.3 erreicht als einzige Variante ++ oder + in allen Ziel-Kriterien

Überblick der TÖB-Einwendungen und Abwägungsvorschläge

Herr Ziel, Landkreis Harburg



Erklärung der Abwägungsvorschläge

- Abwägungsvorschlag „Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen“, das bedeutet:
- Der Hinweis auf Belange, die im Planfeststellungsverfahren zu berücksichtigen sind, wird aufgenommen und in den folgenden Planungsschritten im Blick behalten, geprüft und entsprechend der Vorschriften berücksichtigt
- Eine weitere Beteiligung der TÖB und der Öffentlichkeit ist durch die Vorhabenträgerin vorgesehen

Erklärung der Abwägungsvorschläge

- Abwägungsvorschlag „Dem Einwand wird gefolgt“, das bedeutet:
- Die Einwendung ist korrekt und wird bestätigt oder es werden im weiteren Verfahren Korrekturen der kritisierten Belange vorgenommen.

Erklärung der Abwägungsvorschläge

- Abwägungsvorschlag „Dem Einwand wird teilweise gefolgt“, das bedeutet:
 - Die Einwendung ist in Teilen korrekt und nachvollziehbar, es werden ggf. Korrekturen der kritisierten Belange vorgenommen.
- Abwägungsvorschlag „ Dem Einwand wird nicht gefolgt“, das bedeutet:
 - Die Einwendung ist nicht korrekt und wird widerlegt.

Themenschwerpunkte der anwesenden TÖB

- Lage/Verlauf und Straßenplanung
- Schutzgüter
- Tiere
- Arten
- Kulturelles Erbe
- Verkehr

Themenschwerpunkt Straßenplanung und Verkehr:

- Abstand zum Fliegenmoor
- Kleinräumige Trassenverschiebung im nördlichen Abschnitt
- Verkehrserhöhung
- Dreispuriger Ausbau und Fahrgeschwindigkeit
- Verkehrsfluss und -führung in Knotenpunkten
- Entlastungswirkungen

Themenschwerpunkt Umweltverträglichkeit:

- Naturschutz allgemein
- Schutzgüter allgemein
- SG Mensch
 - Gewichtung im Variantenvergleich
 - Verkehrssituation in Rade/Mienenbüttel
- SG Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt
 - Gewichtung im Variantenvergleich

Themenschwerpunkt Umweltverträglichkeit:

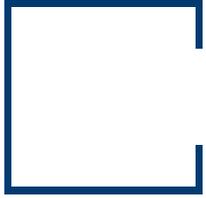
- Arten
 - Amphibien
- Boden und Fläche
 - Flurbereinigungsverfahren
- Wasser
 - Entwässerungsgräben
- Lärm
 - Lärmsituation Fliegenmoor
 - Immissionen während Bauphase

Themenschwerpunkt Umweltverträglichkeit:

- Kulturelles Erbe
 - Bewertung im Variantenvergleich
 - Raumwiderstand von Bodendenkmalen
 - Auswirkungen auf bekannte Bodendenkmale

Sonstige Themen

- Allgemein
 - Abstand zur Ortschaft Ketzendorf
 - Entlastungswirkung
- Landwirtschaft
 - Gewichtung im Variantenvergleich



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

BACKUP



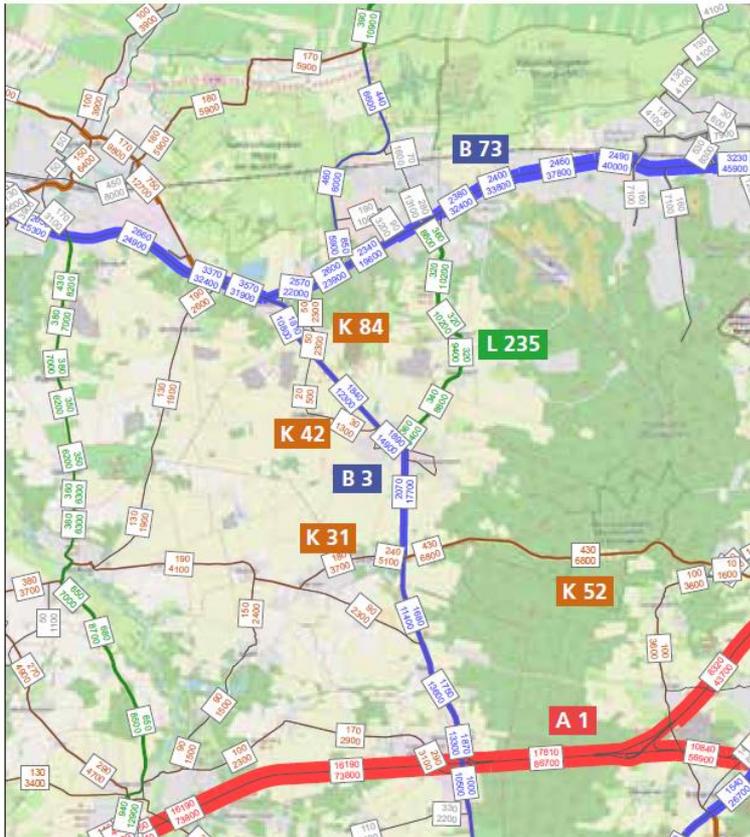
Themenschwerpunkt Straßenplanung und Verkehr

Belastungsveränderungen 2030 in Kfz/24h zwischen Planfällen und Bezugsfall

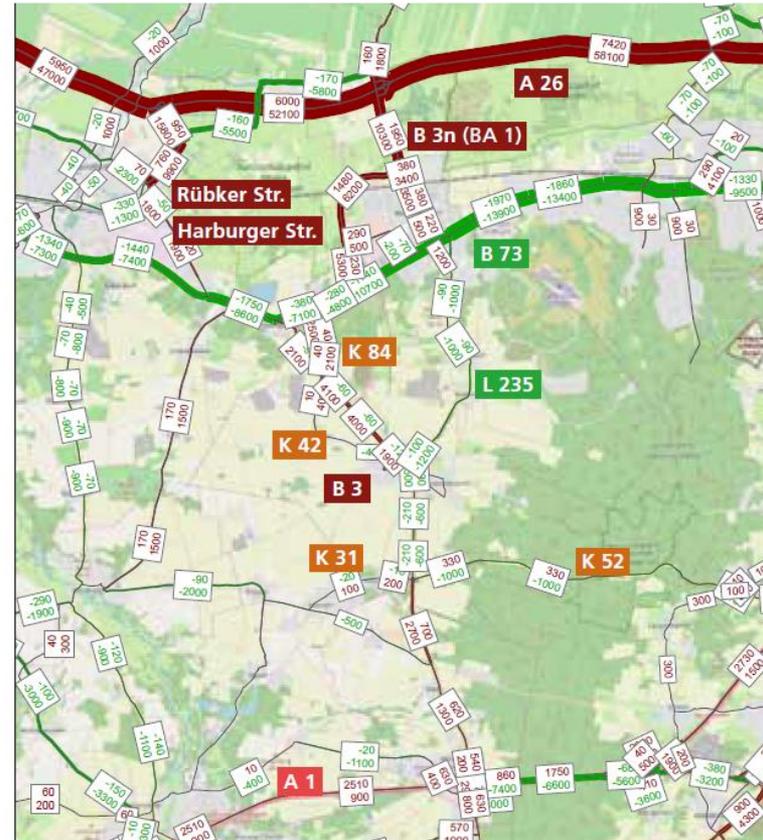
Straße	Lage	PF 1.1	PF 1.2	PF 1.3	PF 1.4	PF 2.1	PF 3.1	PF 4.1	PF 5.1	PF 6.1
B 73	Ovelgönne West	-300	-400	-300	-300	-200	-400	-800	-700	-800
B 73	Ovelgönne Ost	-1.900	-1.900	-1.800	-1.800	-1.200	-1.800	-1.900	-2.100	-2.500
B 3	Ovelgönne Süd	-2.000	-2.000	-2.100	-2.000	-1.800	-2.200	-1.700	-2.200	-1.900
B 3	Elstorf Nordwest	-6.200	-6.200	-6.000	-6.000	-3.900	-100	-3.800	-5.300	-6.100
B 3	Elstorf Süd	-10.900	-10.900	-10.800	-10.800	-5.300	-4.400	-5.200	-9.900	-10.900
B 3	nördlich Bachheide	+3.800	+3.800	+4.000	+3.900	+2.600	+2.900	+3.100	+3.100	+3.900
L 235	südlich B 73	-3.400	-3.400	-3.400	-3.400	-4.000	-3.100	-4.200	-3.200	-3.400
L 235	Elstorf Nordost	-2.200	-2.200	-2.200	-2.200	-2.400	-2.300	-2.400	-2.200	-2.200
K 84	Ketzendorf Süd	-4.200	-4.100	-3.700	-3.700	-3.700	-4.300	-3.700	-3.600	-3.500
B 3	OD Rade / Mienenbüttel	+1.400	+1.400	+1.300	+1.300	+1.000	+1.200	+1.200	+1.100	+1.400
B 3n	nördlich B 73	+2.700	+2.700	+3.000	+2.900	+2.600	+2.900	+2.000	+2.300	+2.400
B 3n	nördl. Teilabschnitt (2. BA)	15.600	15.500	15.100	15.000	13.800	14.700	14.300	15.100	15.100
B 3n	südl. Teilabschnitt (3. BA)	15.300	15.300	15.300	15.200	8.400	7.800	8.800	15.300	15.300

Ergebnisse der Verkehrsuntersuchung

Verkehrszahlen 2018 (Bestand)

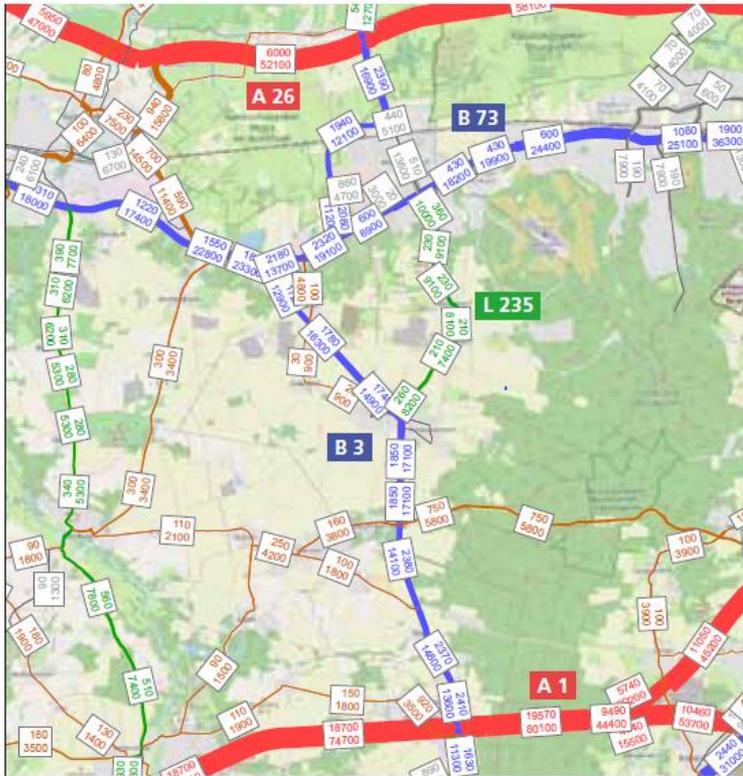


Verkehrszahlen im Bezugsjahr 2030 (Prognose) ohne OU Elstorf – Zu- und Abnahmen des Verkehrs

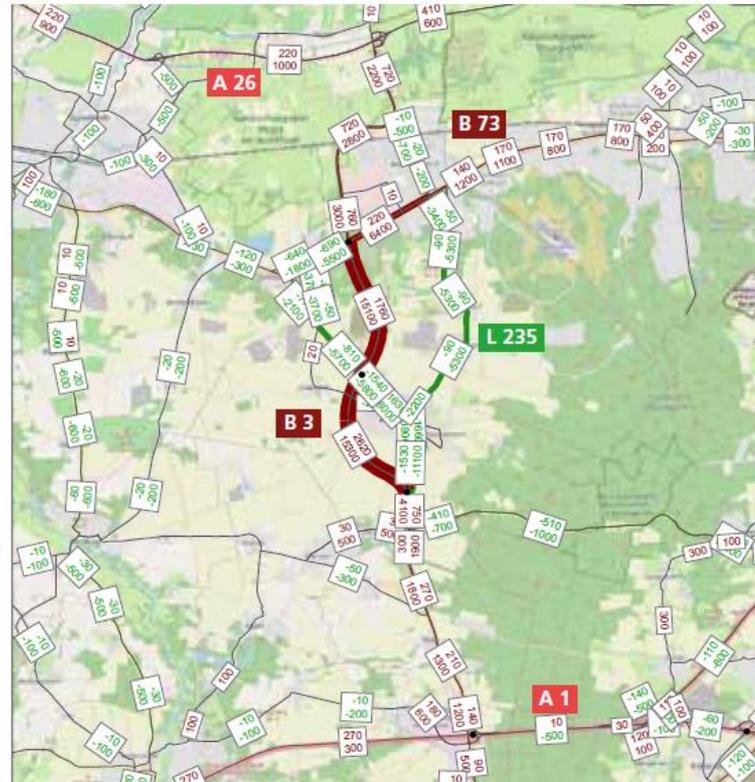


Ergebnisse der Verkehrsuntersuchung

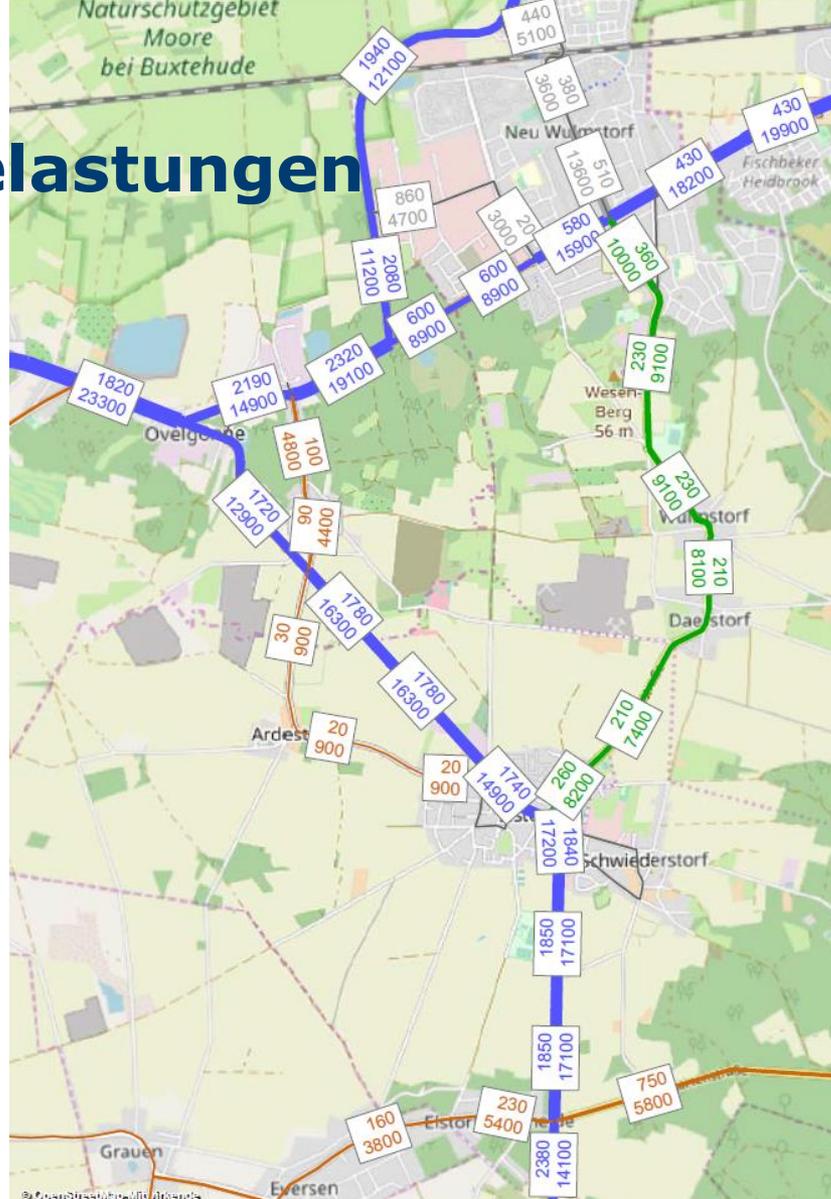
Verkehrszahlen im Bezugsjahr 2030 (Prognose), ohne OU Elstorf



Verkehrszahlen im Bezugsjahr 2030 (Prognose) mit OU Elstorf (Var. 1.3) – Zu- und Abnahme des Verkehrs



Verkehrsbelastungen Planfall 1.1

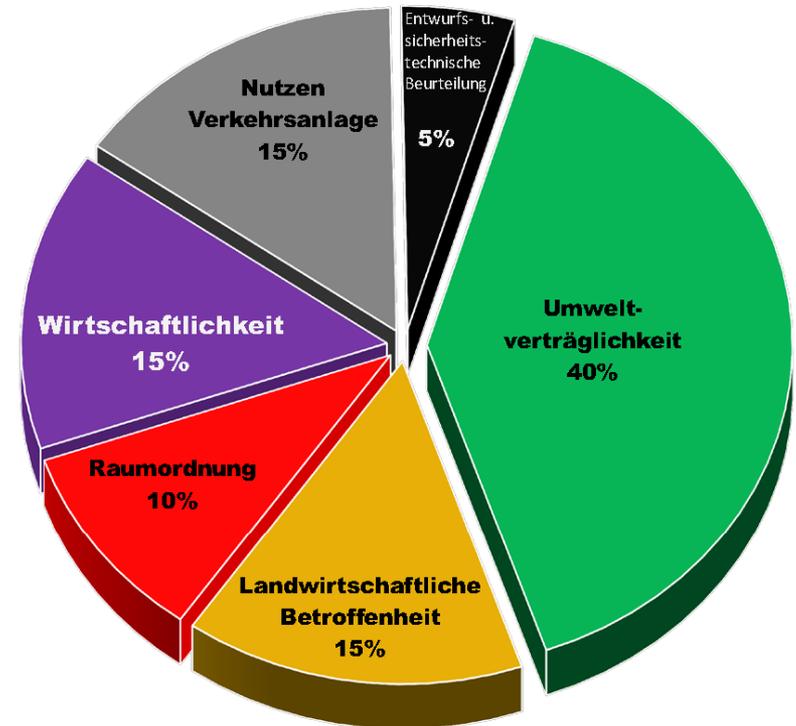


SSP Consult Verkehrsuntersuchung B 3 Ortsumgehung Elstorf TN_Bezug_B_2030_1166VB_190614.ver
 Abb. A2 Bezugsfall (2030): DTVw 2030 in SV/24h und Kfz/24h Juli 2019

Gewichtung der Hauptkriterien

Gewichtung der Hauptkriterien
anhand ihrer Entscheidungsrelevanz:

- **Umweltverträglichkeit mit 40 %**
- Nutzen Verkehrsanlage mit 15 %
- **Landwirtschaft mit 15 %**
- **Wirtschaftlichkeit mit 15 %**
- **Raumordnung mit 10 %**
- **Entwurfs- und sicherheitstechnische Beurteilung mit 5 %**



Gewichtung der Hauptkriterien

Gewichtung der Hauptkriterien anhand ihrer Entscheidungsrelevanz abgeleitet aus der Bedeutung für den hier untersuchten Planungsraum:

- Umweltverträglichkeit mit 40 % größter Anteil aufgrund der Vielzahl hier erfasster wichtiger Schutzgüter, wie z.B. das SG Mensch sowie das SG Tiere, Pflanzen, biologische Vielfalt
- Nutzen Verkehrsanlage mit 15 % stellt als elementares Ziel die Rechtfertigung für die Baumaßnahme dar
- Landwirtschaft mit 15 % wegen der starken landwirtschaftlichen Überprägung des Planungsraumes (75 %)
- Wirtschaftlichkeit mit 15 % als abwägungsrelevantes Ziel
- Raumordnung mit 10 % etwas geringer gewichtet, da im Planungsraum nur wenige Konflikte aufgrund konkurrierender Planungen bestehen
- Entwurfs- und sicherheitstechnische Beurteilung mit 5 % gering gewichtet, da nur geringe Unterschiede zwischen den Varianten bestehen

Gewichtung der Hauptkriterien

Gewichtung des Schutzgutes Mensch sowie der sich auf den Menschen auswirkenden Hauptkriterien

innerhalb der Umweltverträglichkeit	<u>17,2 %</u>
• Schutzgut Mensch	10,0 %
• Schutzgut Landschaft	4,8 %
• Schutzgut Luft und Klima	2,0 %
• Schutzgut Kulturelles Erbe	0,8 %
• als Nutzen der Verkehrsanlage	
• Reduzierung der Lärmbeeinträchtigung	5,0 %
• innerhalb der Raumordnung mit 10 %	
• Raum- und Siedlungsstruktur	3,0 %
<u>Gewichtung der auf den Menschen wirkende Hauptkriterien:</u>	<u>25,2 %</u>

Übersichtsplan Varianten

Land Niedersachsen
Landkreis Stade
Hansestadt Buxtehude

Freie und Hansestadt
Hamburg
NEUGABEN

Land Niedersachsen
Landkreis Harburg
Gemeinde Neu Wulmstorf

Gemeinde Appell

Ende der Baustrecke
Bauteil 130400

Gemeinde Rosengarten

LANDKREIS STADE
Stärke · Vielfalt · Zukunft

Landkreis Stade
Kämmerer
Hauptstraße 100-102
31171 Stade
Tel. 051 31 180-0
Fax 051 31 180-111
www.landkreis-stade.de

Zeichenerklärung

	Gemeindegrenze		vorhanden		gestrichelt		Grünfläche
	Knotenpunkt planrecht						Wohngebiet, Wohngebiet, Gewerbegebiet
	Knotenpunkt höhentechnisch						Kerngebiet, Dorfgebiet, Mischgebiet, Gewerbegebiet
	Vorzugsvariante						Sondergebiet (Schulen, Heime, Kassenhöfe, Flächenerschließung...)
	2.1						Landwirtschaftsgebiet bzw. Neumischungsgebiet
	3.1						Selbstentnahme / Abgrabung
	4.1						Fläche mit Abstellen
	5.1						Große Umfahrungengebiet
	6.1						Bundesautobahn
	7.1						Bundesstraße
	8.1						Landesstraße
	9.1						Kreisstraße
	10.1						Wasserschutzgebiet mit Angabe der Zone
	11.1						Hochwasserschuttfähigkeit
	12.1						Landwirtschaftsgebiet
	13.1						Europäisches Vogelschutzgebiet

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

INGENIEURGESELLSCHAFT FÜR BAU- UND VERMESSUNGSWESEN
igbv
Königs-Hafen-Str. 17
21027 Lüneburg
Tel. 041 31 20 77-0
Fax 041 31 20 77-11
planung@igbv.de

18002-083-024001-2020-01-084-0

Datum	Name
08.11.2019	Prüfer
10.11.2019	Leiter
12.11.2019	Stab

Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr
Geschäftsbereich Lüneburg

nachgeprüft:
Lüneburg, den 17.12.2019

Primus-Nr.: 160900

VORUNTERSUCHUNG

Straßenbauverwaltung des Landes Niedersachsen

B 3
von nördl. Abschnitt 1450 / Station 0 (B 3 / B 73)
bis nördl. Abschnitt 1390 / Station 0 (B 3 / K 31 / K 52)

PROJIS-Nr.: 0397 160900
Maßnahmenbezeichnung:

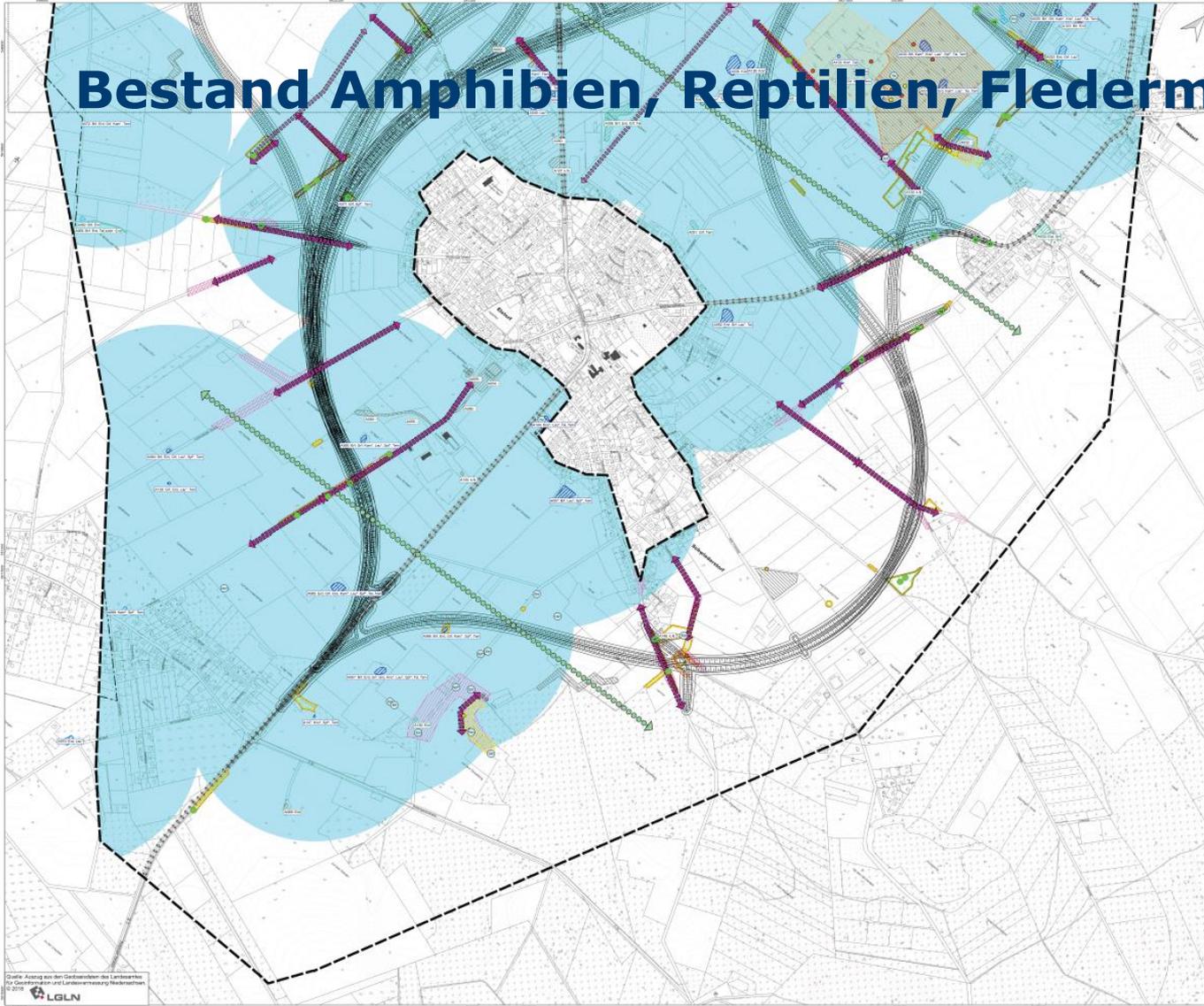
B 3 OU Elstorf mit Zubringer A 26

Unterlage Blatt-Nr. **Übersichtslageplan mit Varianten**
Maßstab: 1 : 25.000

3 ELSTORF

<p>Aufgestellt: Lüneburg, den 17.12.2019 Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr Geschäftsbereich Lüneburg</p>	<p>Geprüft und Genehmigt: Lüneburg, den 18.12.2019 Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr Geschäftsbereich Lüneburg</p>
Im Auftrage	Im Auftrage

Bestand Amphibien, Reptilien, Fledermäuse, Eremit



Legende

AMPHIBIEN
Nachgewiesene Arten

- außerhalb der Untersuchungsgebiete nachgewiesene Arten
- Biber
- Kröte
- Molch
- Neunotauge
- Seespeyer
- Spitzschwanz
- Teichfrosch
- Tüpfelfrosch
- Wasserkröte

Untersuchungsgebiete
Bedeutung des Untersuchungsgebietes und der dort nachgewiesenen Arten

- Gebiete mit sehr hoher Bedeutung
- Gebiete mit hoher Bedeutung
- Gebiete mit mittlerer Bedeutung
- Gebiete mit geringer Bedeutung
- Gebiete mit sehr geringer Bedeutung

Überwiegende Außenbereiche der planungsrelevanten Arten
Untersuchungsgebiete mit Nachweise überplanungsrelevanter Arten, ggf. 500 m-Außenbereich (Kernzone) bzw. 500 m-Außenbereich oder darüber hinaus (abhängig von Artenschutzgesetz, siehe Einzelarten in Auswertungsarten (Seite 14, 1.5, Blatt 4))

REPTILIEN
Nachgewiesene Arten

- Waldschnecke
- Einbockschnecke
- Zaunbockschnecke

Untersuchungsflächen

- Fläche mit sehr hoher Bedeutung
- Fläche mit hoher Bedeutung
- Fläche mit mittlerer Bedeutung
- Fläche mit geringer Bedeutung
- Fläche mit sehr geringer Bedeutung

FLEDERMÄUSE
Nachgewiesene Arten
siehe Einträge 15.4 (Faulfäule Untersucher)

- ➔ Flugschilf
- ➔ Flugschilf
- ➔ Jagdfledermaus
- ➔ Jagdfledermaus

Quartiere

- ★ Sommerquartierstandort (Zweiflickerhaus)

Waldflächen mit erhöhtem Vorkommenspotential von Quartieren

- Waldflächen mit hohem bis sehr hohem Strukturreichtum
- Waldflächen mit erhöhtem bis hohem Strukturreichtum

EREMIT

- potentielle Habitatstruktur
- Ursache: keine auf Basis der Untersuchung

Untersuchungsflächen

- Gebiete mit hohem bis sehr hohem Potenzial für potentielle Quartierstrukturen
- Gebiete mit hohem bis sehr hohem Potenzial für potentielle Quartierstrukturen
- Gebiete mit hohem bis sehr hohem Potenzial für potentielle Quartierstrukturen

SONSTIGE VORKOMMEN UND FUNKTIONEN

- ➔ Wild, Wolf, Dachs
- ➔ Haupt-Wildwechsel sowie potentielle Wild-Austragungsorte
- ➔ Dachs-Lehrschlamm (Reifealter) Fund
- ➔ Lokale Wildwechsel

VORBELASTUNGEN

- ➔ Straßen mit kontinuierlicher Zerschneidung/Bereinerung
- ➔ DTR > 300 m/Min

Bestand Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt: Amphibien, Reptilien, Fledermäuse, Eremit und sonstige Arten

TECHNISCHE PLANUNG

SONSTIGE PLANZEICHEN

- Größe des Untersuchungsgebietes
- Landesgrenze
- Gemeindegrenze

1 2

Titel	Art der Planung	Stand	Blatt
16			

bosch & partner
 Hauptgeschäftsbereich: 30577 Hannover
 Telefon: +49 (0) 511 93 29 10
 Fax: +49 (0) 511 93 29 10
 www.bosch-partner.de

Medizinische Landesbehörde für Strahlenschutz und Verbraucherschutz
 30559 Hannover, Leinestraße 17
 Telefon: +49 (0) 511 33 63 00
 Fax: +49 (0) 511 33 63 00

VORUNTERSUCHUNG

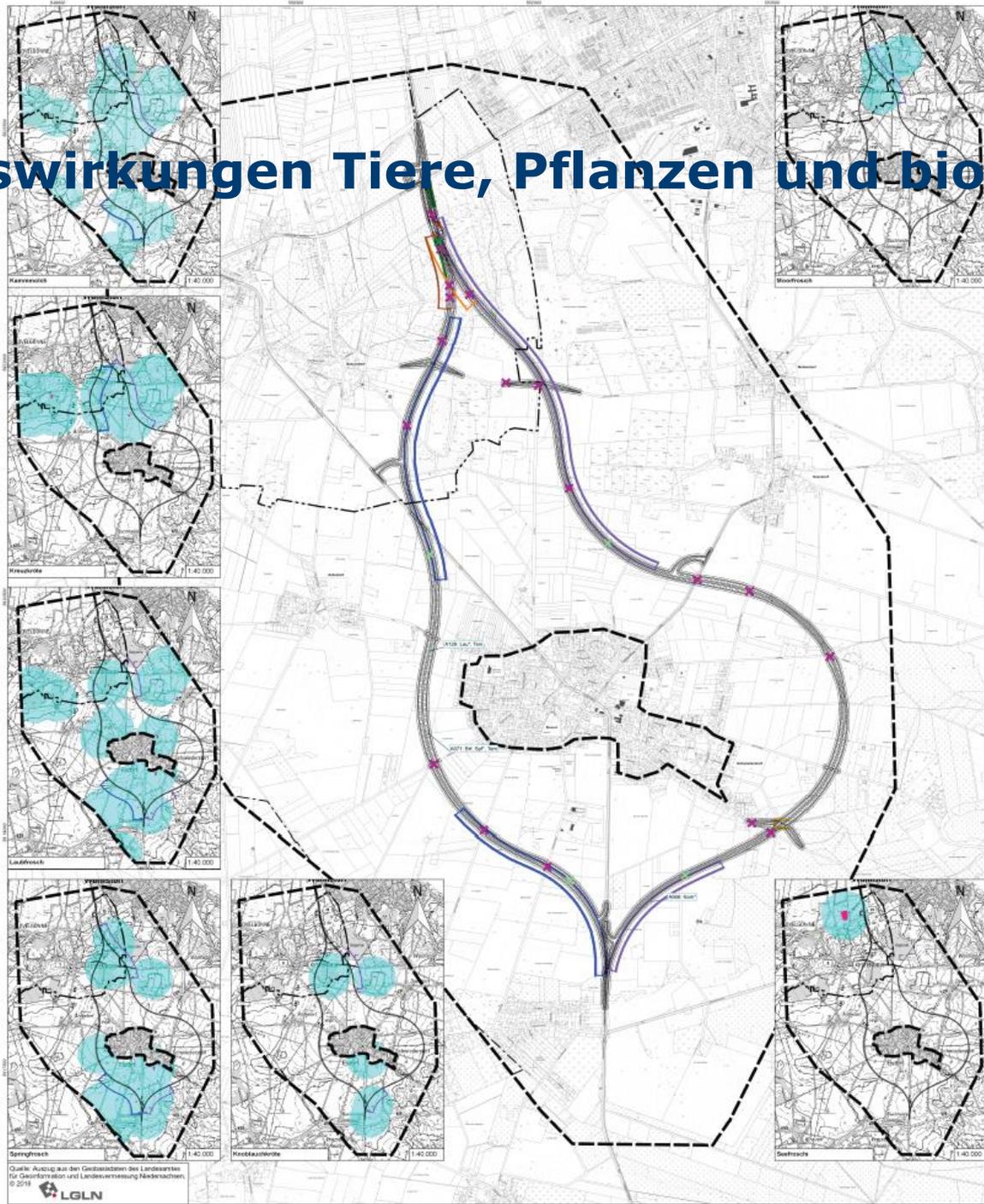
Medizinische Landesbehörde für Strahlenschutz und Verbraucherschutz

B 3
 Hauptgeschäftsbereich: 30559 Hannover, Leinestraße 17
 Telefon: +49 (0) 511 33 63 00
 Fax: +49 (0) 511 33 63 00

B 3 OU Elstorf mit Zubringer A 26

Art der Planung	Stand	Blatt

Auswirkungen Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt



Auswirkungen Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt: Amphibien, Reptilien, Fledermäuse, Eremit und sonstige Arten - Varianten 1.2 und 2.1 -

Legende

WIRKUNGEN UND WIRKZONEN

Technische Planung

- Arbeitstrassen
- altersgerechte Wege
- Blühung
- Flächenversiegelung
- Flächenentwertung
- Flächenversiegelung
- Flächenentwertung

AUSWIRKUNGEN

Verlust von Funktionsräumen und Habitaten planungsrelevanter Arten

Amphibien

Keine Vorkunsthafte von sachweisch durch den Ewerden besetzten Habitatsräumen

Reptilien (Zaunidechse)

- Lebensräume mit sehr hoher Bedeutung
- Lebensräume mit hoher Bedeutung

Fledermäuse

- Wahlflächen mit hohem bis sehr hohem Strukturgrad und entsprechend erhöhtem Vorkunsthaftepotenzial von Quartieren
- Wahlflächen mit mittlerem bis hohem Strukturgrad und entsprechend erhöhtem Vorkunsthaftepotenzial von Quartieren

Eremit

Keine Vorkunsthafte von sachweisch durch den Ewerden besetzten Habitatsräumen

Zerschneidung von Austauschbeziehungen zwischen (Teil-)Habitaten sowie Erhöhung der Kollisionsgefahr

Amphibien

Austauschbeziehungen zwischen Lechtgewässern mit sehr hoher und hoher Bedeutung

Dauerung von zusammenhängenden, überliegenden Aufenthaltsräumen

Gewässererschließung

- Variante 1.2
- Variante 2.1

Arbeitszonen Zerschneidung (keine Datenkarte)

- Arbeitszonen überwindende Aufenthaltsräume - Variante 1.2
- Arbeitszonen überwindende Aufenthaltsräume - Variante 2.1

Untersuchungsgebiete mit altbewegten Nachweisen

- mit Nachweisen planungsrelevanter Arten
- z.B. 500 m-Aktionen (Kruddröckel) bzw. 300 m-Aktionen (Löffelbrunn-Aktion)

Reptilien (Zaunidechse)

Austauschbeziehungen zwischen Lebensräumen mit sehr hoher und hoher Bedeutung

Barrierewirkung zwischen Variante 1.2 und Variante 2.1

- Variante 1.2
- Variante 2.1

Fledermäuse

Flugrouten mit besonderer Bedeutung

- Flugrouten mit besonderer Bedeutung

Wald, Wolf, Dachs

- Haupt-Waldwechsel
- potenzielle Wolf-Ausbreitungskorridor / Dach/Liebesraum
- Lokale Wolfswald

SONSTIGE PLANZEICHEN

- Grenze des Untersuchungsgebietes
- Landesgrenze
- Gemeindegrenze

Nr.	Art der Forderung	Datum	Status

bosch & partner

Landesstraße 1 | Tel: 0811 - 30 08 91 80 | bsp@bosch-partner.de
 30777 Hannover | Fax: 0511 - 38 28 91 80 | www.bosch-partner.de

Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr
 Geschäftsverteilung (Länderübergreifend)

100000 | 300000 | 400000 | 500000 | 600000 | 700000 | 800000 | 900000 | 1000000

VORUNTERSUCHUNG

Stufenverwertung des Landes-Nachweises

B 3

100000 | 200000 | 300000 | 400000 | 500000 | 600000 | 700000 | 800000 | 900000 | 1000000

B 3 OU Elstorf mit Zubringer A 26

Aufgabe: ...

Gepl. Leit. Gepl. ...



Amphibienkartierung 2018/2019

Tab. 62: Amphibiennachweise (2018/2019)

Deutscher Name	Wissenschaftlicher Name	RL D	RL Nds	FFH-RL	EHZ Nds ATL	BNat-SchG
Erdkröte	<i>Bufo</i>	*	*			b
Grasfrosch	<i>Rana temporaria</i>	*	*			b
Kammolch	<i>Triturus cristatus</i>	V	3	II/IV	U	s
Knoblauchkröte	<i>Pelobates fuscus</i>	3	3	II/IV	S	s
Kreuzkröte	<i>Bufo calamita</i>	V	2	IV	S	s
Laubfrosch	<i>Hyla arborea</i>	3	2	IV	S	s
Moorfrosch	<i>Rana arvalis</i>	3	3	IV	S	s
Seefrosch	<i>Pelophylax ridibundus</i>	*	V			b
Springfrosch	<i>Rana dalmatina</i>	*	3	IV	G	s
Teichfrosch	<i>Pelophylax esculentus</i>	*	*			b
Teichmolch	<i>Lissotriton vulgaris</i>	*	*			b

Legende:

RL D = Gefährdung nach Roter Liste Deutschland (KÜHNEL et al. 2009)
 RL Nds = Gefährdung nach Roter Liste Niedersachsen und Bremen (PODLOUCKY & FISCHER 2013)
 FFH-RL = Arten der Anhänge II bzw. IV der EU-Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie
 EHZ Nds ATL = Erhaltungszustand in der atlantischen Region Niedersachsens (NLWKN 2011b)
 BNatSchG = Schutzstatus nach § 7 Bundesnaturschutzgesetz
 Gefährdungsstatus: 1 = vom Aussterben bedroht, 2 = stark gefährdet, 3 = gefährdet, V = Arten der Vorwarnliste,
 * = ungefährdet
 Erhaltungszustand: G = günstig, U = unzureichend, S = schlecht
 Schutzstatus: s = streng geschützt, b = besonders geschützt

Wertgebende Arten sind **fett** hervorgehoben.

Schutzgut Tiere und biologische Vielfalt

Gewässernachweise und überwiegende Aufenthaltsräume von Amphibien



Kammolch
21 Gewässernachweise



Knoblauchkröte
6 Gewässernachweise



Kreuzkröte
28 Gewässernachweise

Schutzgut Tiere und biologische Vielfalt

Gewässernachweise und überwiegende Aufenthaltsräume von Amphibien



Laubfrosch
26 Gewässernachweise



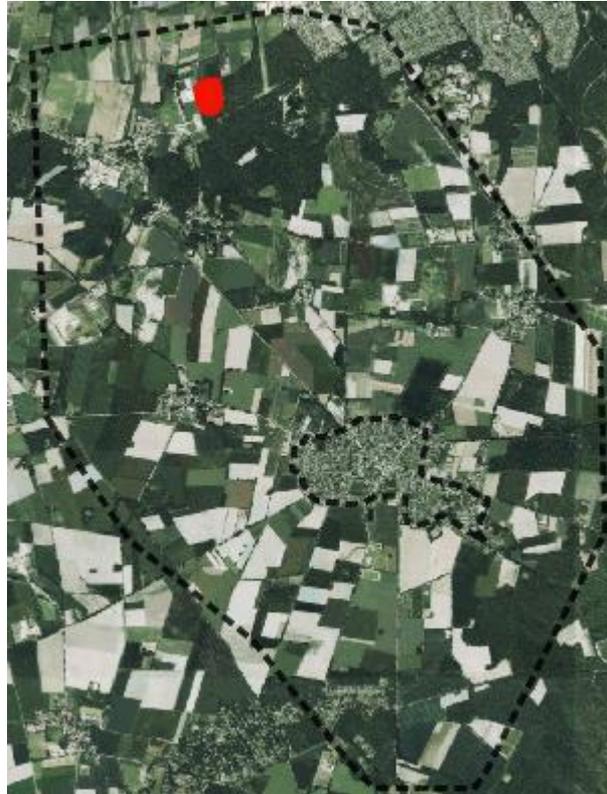
Moorfrosch
4 Gewässernachweise



Springfrosch
13 Gewässernachweise

Schutzgut Tiere und biologische Vielfalt

Gewässernachweise und überwiegende Aufenthaltsräume von Amphibien



Seefrosch

1 Gewässernachweis

Schutzgut Tiere und biologische Vielfalt

Hinweise des BUND zu weiteren Amphibienvorkommen östlich Deponie Ketzendorf

Änderung des Verhältnisses von hoch und sehr hoch bedeutsamen Laichgewässern

Gem. UVS: 8x West + **1x Ost**

Gem. BUND-Ergänz.: 8x West + **4x Ost**



A019 östl. Var 1.3

von mittlerer zu hoher Bedeutung
(BUND-Ergänz.: Knoblauchkr., Laubfr.)

A027 östl. Var. 1.3

von geringer zu sehr hoher Bedeutung
(BUND-Ergänz.: Laubfr., Erdkr., Knoblauchkr., Kreuzkr., Teichmolch)

A029 östl. Var. 1.3

von sehr geringer zu hoher Bedeutung
(BUND-Ergänz.: Grünfr., Laubfr., Erdkr., Teichmolch)

A026 westl. Var. 1.3

von hoher zu sehr hoher Bedeutung
(BUND-Ergänz.: Laubfr., Grasfr., Kreuzkr.)

A110 westl. Var. 1.3

keine Änderung (sehr hohe Bedeutung)
(BUND-Ergänz.: Kreuzkr., Knoblauchkr.)

Schutzgut Pflanzen

Unterlage 1

Seite 140

NLStBV GB Lüneburg
Erläuterungsbericht
B 3 OU Elstorf mit Zubringer A 26

Tabelle 28: Bilanz- und Bewertungstabelle – Schutzgut Pflanzen

Wirkfaktor	Gew.	Kriterien/ Indikatoren	Wirkbereich/ -zone	Messgröße	Var. 1.1	Var. 1.2	Var. 1.3	Var. 1.4	Var. 2.1	Var. 3.1	Var. 4.1	Var. 5.1	Var. 6.1
bau- und anlagebedingte Auswirkungen													
Beeinträchtigung von Schutzgebieten und -objekten sowie von Bereichen mit verbindlichen Festlegungen durch Überbauung		Bewertung			variantenneutral								
	0%	EU-Vogelschutzgebiet	Baukörper zzgl. Baustreifen	ha	0	0	0	0	0	0	0	0	0
		Bewertung			variantenneutral								
	0%	Naturschutzgebiet	Baukörper zzgl. Baustreifen	ha	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	18%	Bewertung (A)			+	-	-	o	o	+	--	++	--
		Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG i.V.m. § 24 NAGBNatSchG	Baukörper zzgl. Baustreifen	ha	0,18	0,27	0,31	0,24	0,22	0,17	1,44	0,10	1,46
	7%	Bewertung (N)			++	-	-	++	o	++	-	--	--
		Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG i.V.m. § 22 NAGBNatSchG	Baukörper zzgl. Baustreifen	ha	0,31	1,73	1,73	0,35	1,46	0,07	1,69	2,61	2,27
		Bewertung			variantenneutral								
	0%	Vorranggebiet Natura 2000	Baukörper zzgl. Baustreifen	ha	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Bewertung			variantenneutral									
0%	Vorranggebiet Biotopverbund	Baukörper zzgl. Baustreifen	ha	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	Bewertung (N)			--	--	o	o	o	--	++	--	+	
10%	Vorranggebiet Natur und Landschaft	Baukörper zzgl. Baustreifen	ha	12,60	12,61	10,85	10,99	10,68	12,69	8,65	13,34	9,71	
	Bewertung (A)			++	++	o	-	--	-	--	++	+	
5%	Vorbehaltsgebiet Natur und Landschaft	Baukörper zzgl. Baustreifen	ha	21,19	21,30	21,79	22,27	35,16	22,20	37,97	21,30	21,65	
Verlust von Biototypen durch Überbauung		Bewertung (A)			++	+	++	++	o	++	-	--	++
	13%	Biototypen mit besonderer Bedeutung (Wertstufe V)	Baukörper zzgl. Baustreifen	ha	1,49	1,59	1,36	1,34	1,84	1,53	2,09	5,38	1,52
		Bewertung (N)			o	o	o	-	--	o	--	++	+
	12%	Biototypen mit besonderer bis allgemeiner Bedeutung (Wertstufe IV)	Baukörper zzgl. Baustreifen	ha	3,13	3,21	3,62	3,71	4,33	3,20	4,74	1,97	2,54
	Bewertung (N)			++	o	o	++	+	++	o	++	--	

Schutzgut Pflanzen

NLStBV GB Lüneburg
Erläuterungsbericht
B 3 OU Elstorf mit Zubringer A 26

Unterlage 1

Seite 141

Wirkfaktor	Gew.	Kriterien/ Indikatoren	Wirkbereich/ -zone	Messgröße	Var. 1.1	Var. 1.2	Var. 1.3	Var. 1.4	Var. 2.1	Var. 3.1	Var. 4.1	Var. 5.1	Var. 6.1
	10%	Biotoptypen mit allgemeiner Bedeutung (Wertstufe III)	Baukörper zzgl. Baustreifen	ha	7,04	8,66	8,75	7,10	8,25	6,89	9,27	7,66	11,04
		Bewertung (N)			+	+	+	+	0	+	+	--	++
	5%	FFH-Lebensraumtypen gem. Anh. I FFH-RL (außerhalb von FFH-Gebieten)	Baukörper zzgl. Baustreifen	ha	2,67	2,78	3,07	3,08	3,82	2,51	2,54	5,57	1,57
		Bewertung (E)			0	0	+	+	+	0	+	-	+
Beeinträchtigung des regional und überregional bedeutsamen Biotopverbunds durch Zerschneidung	10%	Vorranggebiet Natur und Landschaft	Streckenlänge	m	1.600	1.600	1.500	1.500	1.500	1.600	1.400	1.700	1.400
betriebsbedingte Auswirkungen													
Beeinträchtigung von Biotoptypen durch Nährstoffeintrag (insbesondere Stickstoff)	0%	Bewertung	variantenneutral										
		gegenüber Stickstoffeintrag sehr hoch empfindliche Biotoptypen	250 m-Wirkzone	ha	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	10%	Bewertung (N)			0	0	0	0	--	0	0	++	++
		gegenüber Stickstoffeintrag hoch empfindliche Biotoptypen	250 m-Wirkzone	ha	51,70	51,78	50,01	50,43	65,32	50,74	49,71	41,25	37,66
Erhöhung der Beeinträchtigungen innerhalb des EU-Vogelschutzgebiets "Moore bei Buxtehude" im Vergleich zur planfestgestellten Trasse der B3neu 1. BA (Differenz PF 2030 – PF 2015)	0%	Bewertung (siehe Kap. 5.3.2.1.1 der Unterlage 19.1.1 – UVS)	variantenneutral										
		EU-Vogelschutzgebiet	> 47 dB(A) nachts	ha	22	20	21	21	20	20	20	19	21
			> 52 dB(A) tags		3	3	3	3	2	2	1	0	2
Gesamtbewertung													
					++	-	0	++	--	++	--	+	+

Schutzgut Tiere und biologische Vielfalt

Unterlage 1

Seite 142

NLStBV GB Lüneburg
Erläuterungsbericht
B 3 OU Elstorf mit Zubringer A 26

Tabelle 29: Bilanz- und Bewertungstabelle – Schutzgut Tiere und biologische Vielfalt

Wirkfaktor	Gew.	Kriterien/ Indikatoren	Wirkbereich/ -zone	Messgröße	Var. 1.1	Var. 1.2	Var. 1.3	Var. 1.4	Var. 2.1	Var. 3.1	Var. 4.1	Var. 5.1	Var. 6.1
bau-, anlage- und betriebsbedingte Auswirkungen													
Verlust von Funktionsräumen sowie Habitaten planungsrelevanter Tierarten durch Überbauung und funktionale Entwertung (Lärm u. visuelle Effekte)	14%	Bewertung (N)			++	++	-	-	-	--	++	+	--
		BRUTVÖGEL: Funktionsräume von Brutvögeln mit sehr hoher Bedeutung (Wertstufe 5)	Baukörper zzgl. 150 m-Wirkzone	ha	55,95	58,45	73,89	73,23	71,79	76,07	60,33	62,16	79,27
	11%	Bewertung (N)			-	0	++	+	+	--	0	+	++
		BRUTVÖGEL: Funktionsräume von Brutvögeln mit hoher Bedeutung (Wertstufe 4)	Baukörper zzgl. 150 m-Wirkzone	ha	78,71	76,57	63,18	69,67	70,76	90,76	73,26	69,86	60,58
	8%	Bewertung (N)			++	++	+	+	--	++	-	++	+
		BRUTVÖGEL: Brutreviere von Rote Ampel-Arten	Baukörper zzgl. Baustreifen (bau- u. anlagebedingter Verlust) sowie artspezifische Wirkzone (betriebsbedingte Verlärmung, visuelle Effekte)	St.	2	3	6	5	12	4	10	3	5
	7%	Bewertung (N)			--	-	++	+	+	--	++	+	++
		BRUTVÖGEL: Brutreviere von Gelbe Ampel-Arten	Baukörper zzgl. Baustreifen (bau- u. anlagebedingter Verlust) sowie artspezifische Wirkzone (betriebsbedingte Verlärmung, visuelle Effekte)	St.	106	99	75	80	83	109	70	83	74
	10%	Bewertung (E)			0	-	-	+	0	+	-	-	-
		AMPHIBIEN: Laichgewässer mit sehr hoher Bedeutung (Wertstufe 5)	Baukörper zzgl. Baustreifen	St.	1	2	2	0	1	0	2	2	2
		Bewertung			variantenneutral								

Schutzgut Tiere und biologische Vielfalt

NLStBV/ GB Lüneburg
Erläuterungsbericht
B 3 OU Elstorf mit Zubringer A 26

Unterlage 1

Seite 143

Wirkfaktor	Gew.	Kriterien/ Indikatoren	Wirkbereich/ -zone	Messgröße	Var. 1.1	Var. 1.2	Var. 1.3	Var. 1.4	Var. 2.1	Var. 3.1	Var. 4.1	Var. 5.1	Var. 6.1
	0%	AMPHIBIEN: Laichgewässer mit hoher Bedeutung (Wertstufe 4)	Baukörper zzgl. Baustreifen	St.	0	0	0	0	0	0	0	0	0
		Bewertung (A)			-	-	-	-	-	-	-	++	--
	1%	REPTILIEN: Lebensräume von Reptilien mit sehr hoher Bedeutung (Wertstufe 5)	Baukörper zzgl. Baustreifen	ha	0,13	0,13	0,13	0,13	0,13	0,13	0,12	0,00	0,99
		Bewertung (E)			+	+	+	+	0	+	0	-	+
	4%	REPTILIEN: Lebensräume von Reptilien mit hoher Bedeutung (Wertstufe 4)	Baukörper zzgl. Baustreifen	ha	0,05	0,02	0,00	0,00	0,35	0,05	0,35	0,62	0,00
		Bewertung (A)			++	++	++	++	+	++	--	0	-
	3%	BRUTVÖGEL / FLEDERMÄUSE: Waldflächen mit hohem bis sehr hohem Strukturreichtum und entsprechendem Vorkommenspotenzial von Bruthabitaten höhlen- und nischenbrütender Vögel sowie für Fledermaus-Quartieren	Baukörper zzgl. Baustreifen	ha	0,00	0,00	0,00	0,00	0,04	0,00	0,56	0,06	0,10
		Bewertung (E)			-	-	-	-	0	-	+	+	+
	2%	BRUTVÖGEL / FLEDERMÄUSE: Waldflächen mit mittlerem bis hohem Strukturreichtum und entsprechendem Vorkommenspotenzial von Bruthabitaten höhlen- und nischenbrütender Vögel sowie für Fledermaus-Quartieren	Baukörper zzgl. Baustreifen	ha	1,16	1,14	1,06	1,08	0,77	1,30	0,00	0,10	0,00
		Bewertung			variantenneutral								
	0%	KÄFER: Eremitvorkommen in geeigneten Habitatbäumen	Baukörper zzgl. Baustreifen	St.	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Beeinträchtigung von Austauschbeziehungen zwischen (Teil-) Habitaten durch Zerschneidung/ Barrierewirkung sowie Erhöhung der Kollisionsgefahr	15%	AMPHIBIEN: Austauschbeziehungen zwischen Laichgewässern mit sehr hoher und hoher Bedeutung (Wertstufe 5, 4) / Querungslänge von zusammenhängenden, überwiegenden Aufenthaltsräumen	Streckenlänge	m	3.000	3.000	4.000	4.000	4.400	3.000	4.100	3.000	4.000
		Bewertung			variantenneutral								
	0%	REPTILIEN: Austauschbeziehungen zwischen Lebensräumen mit sehr hoher und hoher Bedeutung (Wertstufe 5, 4) / Barrierewirkung zwischen weniger als 1.000 m voneinander entfernten Lebensräumen	Streckenlänge	St.	500	500	500	500	500	500	500	500	500

Schutzgut Tiere und biologische Vielfalt

Unterlage 1

Seite 144

NLStBV GB Lüneburg
Erläuterungsbericht
B 3 OU Elstorf mit Zubringer A 26

Wirkfaktor	Gew.	Kriterien/ Indikatoren	Wirkbereich/ -zone	Messgröße	Var. 1.1	Var. 1.2	Var. 1.3	Var. 1.4	Var. 2.1	Var. 3.1	Var. 4.1	Var. 5.1	Var. 6.1
		Bewertung			variantenneutral								
	0%	WILD: Wildwechsel	Baukörper	St.	3	3	3	3	3	3	3	3	3
		Bewertung			variantenneutral								
	0%	WOLF, DACHS: potenzielle Ausbreitungskorridore des Wolfs / Lebensräume des Dachses (zusammenhängende Waldbereiche/ regional und überregional bedeutsame Biotopverbundflächen)	Streckenlänge	m	1.600	1.600	1.500	1.500	1.500	1.600	1.400	1.700	1.400
		Bewertung (N)			0	0	+	+	0	0	--	+	++
	25%	FLEDERMÄUSE: Flugrouten von besonders kollisionsgefährdeten Fledermäusen mit besonderer Bedeutung (Bedeutungsstufe A)	Baukörper zzgl. Baustreifen	St.	8	8	7	7	8	8	11	7	6
		Bewertung			variantenneutral								
	0%	VÖGEL: Besonders kollisionsgefährdete Vogelarten	Baukörper	St.	3	3	3	3	3	3	3	3	3
Gesamtbewertung													
					+	+	+	+	--	--	--	++	+

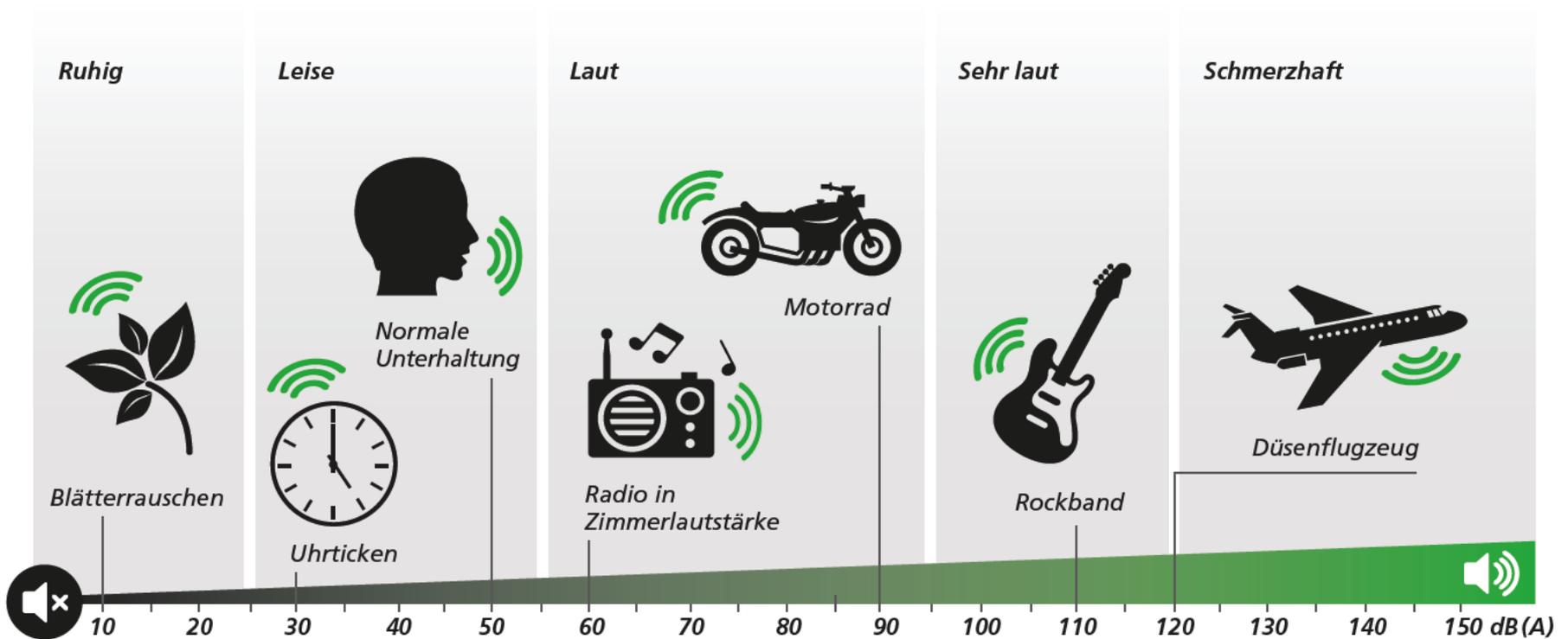
Schutzgut Kulturelles Erbe

Tab. 5-32: Bilanz- und Bewertungstabelle – Schutzgut kulturelles Erbe

Wirkfaktor	Gew.	Kriterien/ Indikatoren	Wirkbereich/ -zone	Messgröße	Var. 1.1	Var. 1.2	Var. 1.3	Var. 1.4	Var. 2.1	Var. 3.1	Var. 4.1	Var. 5.1	Var. 6.1	
bau- und anlagebedingte Auswirkungen														
Verlust von Kulturdenkmälern durch Überbauung	0%	Bewertung			variantenneutral									
		Baudenkmäler mit gesetzlichem Schutz	Baukörper zzgl. Baustreifen	St.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	0%	Bewertung			variantenneutral									
		Bodendenkmale mit gesetzlichem Schutz (Kategorie I = mit Eintrag in nds. Denkmalkartei)	Baukörper zzgl. Baustreifen	St.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
60%	Bewertung (N)			-	-	--	-	-	--	++	0	++		
	Bodendenkmale mit gesetzlichem Schutz (Kategorie II = ohne Eintrag in nds. Denkmalkartei)	Baukörper zzgl. Baustreifen	St.	5	5	6	5	5	6	2	4	1		
Beeinträchtigung von Bereichen mit verbindlichen Festlegungen durch Überbauung	20%	Bewertung (E)			+	+	+	+	-	+	0	+	+	
		Vorbehaltsgebiet kulturelles Sachgut	Baukörper zzgl. Baustreifen	ha	0,00	0,00	0,00	0,00	0,48	0,00	0,10	0,00	0,00	
betriebsbedingte Auswirkungen														
Beeinträchtigung von Kulturdenkmälern durch Verlärmung und visuelle Überprägung	0%	Bewertung			variantenneutral									
		Baudenkmale	50 m beidseits des Baukörpers	St.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	12%	Bewertung (N)			++	++	++	++	++	++	--	++	++	
		Bodendenkmale mit gesetzlichem Schutz (Kategorie I = mit Eintrag in nds. Denkmalkartei)	50 m beidseits des Baukörpers	St.	0	0	0	0	0	0	4	0	0	
8%	Bewertung (N)			--	-	-	-	-	-	++	+	-		
	Bodendenkmale mit gesetzlichem Schutz (Kategorie II = ohne Eintrag in nds. Denkmalkartei)	50 m beidseits des Baukörpers	St.	3	2	2	2	2	2	0	1	2		
Gesamtbewertung					-	-	--	-	--	--	++	0	++	

Lärm

Vergleichsscala für wahrnehmbaren Lärm



Schalltechnische Orientierungswerte für Verkehrslärm

Nutzungen	Tag	Nacht
Reine Wohngebiete (WR), Wochenendhausgebiete, Ferienhausgebiete	50	40
Allgemeine Wohngebiete (WA), Kleinsiedlungsgebiete (WS) Campingplatzgebiete	55	45
Friedhöfe, Kleingarten- u. Parkanlagen	55	55
Besondere Wohngebiete (WB)	60	45
Dorfgebiete (MD), Mischgebiete (MI)	60	50
Kerngebiet (MK), Gewerbegebiet (GE)	65	55
sonstige Sondergebiete, soweit sie schutzbedürftig sind, je nach Nutzungsart	45 – 65	35 – 65

Schalltechnische Orientierungswerte für Verkehrslärm nach DIN 18005 Beiblatt 1.

Ergebnisse des Fachbeitrags Landwirtschaft

Bewertungskriterium		Anzahl der Betriebe bzw. Flächenverluste in ha in den Varianten								
Nr.	Einflussgröße	1.1	1.2	1.3	1.4	2.1	3.1	4.1	5.1	6.1
1.	Anzahl der betroffenen Betriebe mit									
1.1	• starker oder sehr starker Betroffenheit	4	4	4	4	5	4	5	4	4
1.2	○ davon im Haupterwerb	4	3	1	2	2	3	4	3	1
1.3	• sehr starker Betroffenheit	2	2	3	3	5	4	5	1	3
1.4	• bedeutsamer Standortbetroffenheit	1	0	0	1	1	1	2	0	0
2.	Anzahl der betroffenen Betriebe mit									
2.1	• Flächenverlusten > 5 % der LF	2	1	2	3	3	2	2	0	2
2.2	• Flächenverlusten > 10 % der LF	1	0	2	3	2	1	0	0	2
3.	Verbrauch an landwirtschaftlicher Fläche									
3.1	• Gesamtfläche (ha, nach Fläche befragter Betriebe)	21,7	20,3	21,8	22,4	26,5	25,8	28,3	19,5	23,2
3.2	• <u>Hofnahe</u> bzw. Hofanschlussfläche (ha)	6,52	5,64	4,82	5,36	1,27	3,24	5,34	5,60	4,82
3.3	• Fläche mit Sonderkulturen (ha)	1,53	0,24	0,00	1,25	0,00	0,24	0,00	0,28	0,00
4.	Durchschneidungsschäden									
4.1	• in der Flurstruktur (Anzahl Flächen > 5,0 ha)	12	12	14	17	12	18	9	11	15
4.2	• im Wirtschaftswegesystem (Anzahl Betriebe mit <u>Umwegeschäden</u>)	13	13	12	12	15	15	11	13	11

Ergebnisse des Fachbeitrags Landwirtschaft

Bewertungskriterium		Gewichtung (%)	Bewertungsfall	Landwirtschaftliches Konfliktpotential									
Nr.	Einflussgröße			1.1	1.2	1.3	1.4	2.1	3.1	4.1	5.1	6.1	
1.	Anzahl der betroffenen Betriebe mit												
1.1	• starker oder sehr starker Betroffenheit	10	E	+	+	+	+	-	+	-	+	+	
1.2	○ davon im Haupterwerb	5	N	--	-	++	+	+	-	--	-	++	
1.3	• sehr starker Betroffenheit	10	N	+	+	0	0	--	-	--	++	0	
1.4	• bedeutsamer Standortbetroffenheit	20	E	0	+	+	0	0	0	-	+	+	
2.	Anzahl der betroffenen Betriebe mit												
2.1	• Flächenverluste > 5 % der LF	1	N	-	+	-	--	--	-	-	++	-	
2.2	• Flächenverluste > 10 % der LF	2	N	+	++	-	--	-	+	++	++	-	
3.	Verbrauch an landwirtschaftlicher Fläche												
3.1	• Gesamtfläche (ha, nach Fläche befragter Betriebe)	10	N	+	++	+	+	-	-	--	++	0	
3.2	• Hofnahe bzw. Hofanschlussfläche (ha)	20	N	--	--	-	-	++	+	-	--	-	
3.3	• Fläche mit Sonderkulturen (ha)	20	A	--	-	++	--	++	-	++	-	++	
4.	Durchschneidungsschäden												
4.1	• in der Flurstruktur (Anzahl Flächen > 5,0 ha)	1	N	+	+	0	--	+	--	++	+	-	
4.2	• im Wirtschaftswegesystem (Anzahl Betriebe mit Umwegeschäden)	1	N	0	0	+	+	--	--	++	0	++	
Gesamtergebnis		100		--	0	++	--	+	-	--	0	++	